



Medienmitteilung vom 23. März 2021

OK slowUp Zürichsee plant die 17. Ausgabe

An der Generalversammlung hat das OK des Vereins slowUp Zürichsee beschlossen, trotz der aktuell geltenden Corona-bedingten Einschränkungen, die Planung der 17. Austragung «slowUp Zürichsee» in Angriff zu nehmen. Das OK ist überzeugt, dass sich bis Ende September die Situation verbessert und eine Durchführung möglich wird.

Dank der Unterstützung der Hauptsponsoren konnte das Defizit für die abgesagte Veranstaltung im vergangenen Jahr mit 5'800 CHF in einem erträglichen Rahmen gehalten werden. Die vorhandene Substanz gibt dem OK den nötigen Rückhalt, im 2021 einen weiteren Anlass zu planen und hofft auch zusätzlich auf die Unterstützung weiterer Sponsoren. Die Hoffnung auf eine Durchführung ist ungebrochen und die Motivation im OK gross. Dies obwohl jetzt schon bekannt ist, dass die ersten fünf slowUp der Saison aufgrund der aktuellen Corona-Massnahmen abgesagt werden mussten. So etwa auch der traditionelle slowUp Murtensee.

In den nächsten Wochen wird das OK die Gesuche an die Gemeinden und Kantone einreichen. Zusammen mit der Dachorganisation slowUp Schweiz, den Verkehrsvereinen und den Hauptsponsoren werden ausserdem verschiedene Schutzkonzepte ausgearbeitet. Das OK ist zuversichtlich, dass die 17. Ausgabe am 26. September 2021 durchgeführt werden kann.